

Atomkraftwerk gilt als sicher

Brunsbüttel (ca) In unseren Artikel „Noch mehr Atommüll" vom vergangenen Sonnabend hat sich eine Fehlinformation eingeschlichen. So ist das Atomkraftwerk nach Angaben des Betreibers Vattenfall derzeit nicht — wie in dem Artikel geschrieben - als unsicher eingestuft. Die Betriebserlaubnis wurde mit der 13. Novelle des Atomgesetzes im Jahr 2011 „ohne Begründung" entzogen, so Vattenfall-Sprecherin Sandra Kühberger. Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) hat die Genehmigung nicht gerichtlich kassieren lassen, sondern das zuständige Obergerverwaltungsgericht Schleswig hat die vom BfS im Jahr 2003 erteilte Genehmigung zurückgenommen.

Aktuell soll auf Vorschlag Vattenfalls geprüft werden, ob die noch im Reaktordruckbehälter lagernden Brennelemente in Castoren umgelagert und im Brunsbütteler Zwischenlager „geparkt" werden dürfen. Für das Zwischenlager liegt keine Genehmigung vor. Die dort gelagerten Castoren werden aber rechtlich geduldet.